



Evangelisch
im Ammertal

Gemeindebrief der Kreuzkirche Oberammertal

Kreuz & quer

Nr. 19 · Februar – Juni 2022





Familie Anton Preisinger
Dorfstr. 19, 82487 Oberammergau
Tel: 0 88 22/9 10-0 Fax: 9 10-1 00
Email: info@altepost.com

Unser historisches Haus liegt in unmittelbarer Nähe zur Kirche. Mit gemütlichen Stuben und großen Veranstaltungsräumen sind wir für alle Arten von Festen und sonstigen Feierlichkeiten bestens vorbereitet. Gerne unterstützen und beraten wir Sie.



KLOSTERHOTEL
★★★★★
Ludwig der Bayer
ETTAL

Ausflugslokal · Restaurant · Biergarten · Sonnenterrasse

Kaiser-Ludwig-Platz 10-12 · 82488 Ettal · Tel.: 0 88 22 - 91 50 · www.kloster-ettal.de/hotel · hotel@kloster-ettal.de



21 neue Appartements bezugsfertig

SeniorenWohnen + BRK
Ihr Plus im Alter

„Für immer Urlaub“ – im Herzen Bayerns, am Fuß der Alpen, inmitten einer einzigartigen Landschaft ruht Oberammergau. Der beschauliche Ort ist besonders reich an Schönheiten der Natur und bietet ein breitgefächertes Freizeit- und Kulturangebot.

SeniorenWohnen Oberammergau
St.-Lukas-Straße 15, 82487 Oberammergau
Tel. 08822 918-0, info.amt@ssg.brk.de

Betreutes Wohnen Plus für Individualisten

Jetzt unverbindlich informieren und Wunschwohnung sichern!

Sozialservice-Gesellschaft des Bayerischen Roten Kreuzes GmbH



In dieser Ausgabe



Zum Thema

- 4 ANGEDACHT
- 6 Neubesetzung der Pfarrstelle
- 8 Gemeindemitglieder erzählen
- 10 Lernende Kirche sein

Gemeindeleben

- 17 Kasualien
- 18 Kinderecke
- 22 Stellenausschreibung Mesner/in
- 23 Menschen mit Leidenschaft gesucht

Gottesdienste und Veranstaltungen

- 13 Gottesdienste
Februar bis Juni 2022
- 20 Veranstaltungshinweise
- 21 Kirchliche Dienste und Begleitprogramm zur Passion
- 24 Ankündigung Weltgebetstag

Rückblick

- 26 Fotogalerie

Hinweise

- 28 Kontakte
- 28 Impressum



ANgeDACHT

Liebe Gemeindeangehörige, liebe Leserin, lieber Leser unseres Gemeindebriefes,

die ARD-Themenwoche 2021 widmete sich in vielgestaltigen Beiträgen der Überschrift: Stadt.Land.Wandel. Wandel-Geschichten und Impulse aus dem Nachdenken über Phänomene des Wandels berühren. Menschen erzählen ihre Betroffenheiten. Menschen äussern ihre Sehnsüchte nach lebendiger Stabilität und Zuverlässigkeit.

Galadriel: "Die Welt ist im Wandel. Ich spüre es im Wasser. Ich spüre es in der Erde. ..." aus: J. R. R. Tolkien, Herr der Ringe

Werte-Wandel, Klima-Wandel. Demografischer Wandel. Gesellschaftlicher Wandel. Sozialer Wandel. Wandel in der Landwirtschaft. Unterschiedliche, gegenläufige Trends. Verordnet, Sachzwängen folgend, aus der Not geboren beschreiben solche Beispiele und vieles andere Vergänglichkeit und Bestand. Lieber wäre es, an gewohnten Verhaltensweisen und Strukturen festzuhalten und von ihnen gehalten zu werden. Erschöpftheiten und Ermüdungen bleiben nicht aus. Kirchliche Strukturen öffnen sich mit Überlegungen und Planungen, konzentriert und profiliert die Gegenwart des DREI-



GEN GOTTES im täglichen Leben anzusagen und zu leben.

„ER gibt dem Müden Kraft, und Stärke genug dem Unvermögenden. Und die auf den HERRN harren, kriegen neue Kraft, dass sie auffahren mit Flügeln wie Adler, dass sie laufen und nicht matt werden, dass sie wandeln und nicht müde werden.“

Der Prophet Jesaja Kapitel 40 Verse 29 und 31

(Motto und Inhalt des Ökumenischen Strassen- und Pausenhof-Advents in Oberammergau, Unterammergau, Morgenbach 2021)

„Alle denken nur darüber nach, wie man die Menschheit ändern könnte, doch niemand denkt daran, sich selbst zu ändern.“

Leo Tolstoi (1828-1910)
Russischer Schriftsteller

Veränderung und Bewahrung sind

Säulen im Wandel des Lebens, der nicht unberührt ist von Anwandlungen, dem Lebenswandel zu überprüfen und zu korrigieren.

JESUS CHRISTUS gestern und heute und derselbe auch in Ewigkeit.

Der Brief an die Hebräer Kapitel 13 Vers 8

Der Tagesspruch an Neujahr ist ein vergewisserndes Wort der Erfahrung. Der Verfasser des Hebräerbriefes vermittelt diese Erkenntnis, die mit ihrem Grundvertrauen in der Verkündigung der Kirche durch Jahrtausende begleitet, stützt und trägt. Das Vertrauen auf CHRISTUS, der derselbe war, der heute mitgeht und der in Ewigkeit bleibt.

Es ist ein Wort der Bewegung. Ein Wort des Wandels, des Weges, der Veränderungen, des Loslassens. Ein Geschehen der Wandlung. Des Gewandeltseins.

Es ist das österliche Wort, das ausgesprochen wird beim Entzünden der Osterkerze in der Osternacht.

Mit GOTT „Schritt halten“ heisst mit dem je eigenen Charakter sich bewegen und wandeln, sich wandeln lassen und sich ändern, sich zurechtbringen lassen und aufgerichtet werden, umkehren und neu anfangen, in der Wahrheit wandeln.

JESUS CHRISTUS spricht: ICH bin das Licht der Welt. Wer MIR nachfolgt, der wird nicht wandeln in der Finsternis, sondern wird das Licht des Lebens haben.

Das Evangelium des Johannes Kapitel 8 Vers 12 – mein Konfirmations-spruch am 5.04.1970.

JESUS CHRISTUS nimmt uns in die Bewegung GOTTES mit hinein und sagt uns zu: Fürchte dich nicht! Fürchtet euch nicht! ICH bin bei Euch, ICH gehe mit Euch im Wandel der Zeiten. In Kirche und Gesellschaft. Für jede und für jeden. Mit meinen „guten Mächten“.

Bleiben Sie uns weiterhin mit Ihrer Fürbitte und mit Ihrer Zuwendung gewogen.

Seien Sie beschenkt mit dem Licht der Hoffnung.

Der Ihnen entgegenkommende HERR lässt sich nieder bei Ihnen. ER bestärkt Sie; ER ist Ihr Halt, Ihr Rückhalt, an dem Sie sich einhalten sollen und können.

Seien und bleiben Sie und Du an Leib und Seele bewahrt, gehalten und behütet,

Peter Sachi
Pfarrer



Neubesetzung der Pfarrstelle in Oberammergau im Jahr 2023

Liebe Gemeinde, liebe Leserinnen und Leser,

seit 2009 ist Pfr. Peter Sachi der evangelische Seelsorger in Oberammergau und den dazugehörigen 22 Gemeindeteilen: Eine Zeit, in der vieles einfach gelungen ist. Zum 31.10.2022 geht Peter Sachi nun in den verdienten Ruhestand.

Für die Oberammergauer Kirchengemeinde braucht es daher einen Nachfolger auf dieser schönen Pfarrstelle. Bei der Pfarrstellenbesetzung gibt es in der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern ein alternierendes Verfahren: Einmal entscheidet der Landeskirchenrat über die Stellenbesetzung. Das andere Mal stellt der Landeskirchenrat einen Vorschlag aus maximal drei Personen zusammen: Wenn dieser Vorschlag vorliegt, kann der Kirchenvorstand daraus einen dieser Pfarrerrinnen oder Pfarrer auswählen.

Normalerweise ist eine 6-monatige Vakanz vorgesehen, wenn ein Kollege z.B. in den Ruhestand geht. Wenn im Dekanat mehr als 5% der Stellen nicht besetzt sind, kann auch eine Verkürzung der Vakanz beantragt werden.



Die Besetzung der Oberammergauer Pfarrstelle wird nach folgendem Zeitplan ablaufen:

- März 2022: Stellenbesetzungsgespräch durch den Dekan mit den haupt- und nebenamtlichen Mitarbeitern und dem Kirchenvorstand: Erstellung einer Ausschreibung, die die Anforderungen und Wünsche der Gemeinde Interessierten und möglichen Bewerbern gegenüber erkennbar macht.
- Die Ausschreibung der Stelle erscheint im Kirchlichen Amtsblatt 5-2022. Der Bewerbungsschluss für

eine Bewerbung wird der 21. Mai 2022 sein.

- Wenn genügend Bewerbungen eingehen, kann der Landeskirchenrat im Juni 2022 einen Dreivorschlag erstellen, aus dem der Kirchenvorstand dann auswählen kann. In diesem Fall kann der Vorschlag bis Anfang Juli dem Kirchenvorstand präsentiert werden. Der Kirchenvorstand hat dann die Möglichkeit, jeden der maximal drei Bewerber in der Gemeinde zu besuchen, um einen Gottesdienst zu erleben.
- Sollten nur eine oder keine Bewerbung eingehen, erfolgt eine Zweitausschreibung. Das würde den Besetzungsvorgang um mindestens einen Monat verzögern.
- Wenn alle Bewerber vom Kirchenvorstand besucht werden konnten, erfolgt die Wahl eines neuen Pfarrers / einer Pfarrerin für Oberammergau im September 2022. Der Kirchenvorstand wird diese Entscheidung treffen. Es dauert dann einige Tage, bis die Entscheidung des Kirchenvorstands öffentlich gemacht werden kann. Damit Bewerber, die nicht gewählt werden, nicht „beschädigt“ werden, erfolgt die Wahl geheim. Der Kirchenvorstand darf die Namen der nichtgewählten Kolleginnen der Kollegen nicht veröffentlichen.
- Eine Besetzung der Pfarrstelle in Oberammergau könnte regulär also zum 1.5.2023 erfolgen. Bei einer Va-

kanzverkürzung wäre eine frühere Besetzung auch möglich.

Manche, die in der Personalarbeit in der freien Wirtschaft zuhause sind, finden dieses komplexe kirchliche Besetzungsverfahren ungewöhnlich. Im Kern ist eine solche Stellenbesetzung aber eine Sonderform bei öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnissen. Ein Verfahren, bei dem der Kirchenvorstand eine Person auswählen kann, ist eine Besonderheit im kirchlichen Recht und soll deutlich machen, dass die Eigenständigkeit und Mündigkeit evangelischer Kirchengemeinden sehr ernst genommen werden: Sie können bei jeder 2. Stellenbesetzung einen Pfarrer / eine Pfarrerin wählen. Das Jahr 2022 wird für Ihre Kirchengemeinde intensiv: Die Passionsspiele prägen das Leben in Oberammergau. Der Abschied von Peter Sachi wird sicher auch sehr bewegend. Im Jahr 2023 dürfen Sie dann eine neue Pfarrerin / einen neuen Pfarrer in Ihrer Kirchengemeinde begrüßen. Gerne werde ich dann 2023 in Ihrer Gemeinde eine neue Pfarrerin / einen neuen Pfarrer bei Ihnen ins Amt einführen.

Nun wünsche ich Ihnen, liebe Gemeinde, ein gesegnetes Jahr 2022 und freue mich auf Begegnungen in Oberammergau –

*Jörg Hammerbacher,
Dekan im Dekanat Weilheim*



Wandel – interpretiert von Gemeindemitgliedern

Das Thema, das uns im Jahr 2022 über drei Ausgaben begleiten wird ist der Wandel...Wandel begegnet uns überall, in der Bibel bei der Hochzeit zu Kana, im ewigen Kreislauf der Natur wenn die Raupe zum Schmetterling wird. Wir erleben den stetigen Wandel der Zeiten, der Einstellungen und Lebensgewohnheiten der Menschen. Wie wandelbar und flexibel wir alle sein können, haben wir in den letzten zwei Jahren erfahren. Auch unsere Kirchengemeinde in Oberammergau ist demnächst – wie auf den vorhergehenden Seiten durch den Dekan beschrieben – einem weiteren Wandel unterworfen. Woran denken Mitglieder unserer Kirchengemeinde beim Thema Wandel? Lesen Sie selbst:



Helga Stuckenberger: Meine Gedanken zum Thema „Wandel“

Wandel ist das Grundprinzip der Schöpfung. Ohne Wandel gäbe es keine Sterne, keine Planeten und auch nicht die Erde mit Allem was dort existiert. Das so wandelbare Wasser ist das kostbarste Element auf unserer Erde. Und für viele so selbstverständlich, dass es oft nicht geschätzt wird. Doch eigentlich ist es kostbar, so kostbar wie Wein, nein, kostbarer als Wein.

Wandel (Veränderung) bei mir selbst zu akzeptieren und immer neu darauf zu vertrauen das es ein Wandel zu Besserem ist. – Oder, ganz einfach: Gott vertrauen!

Foto Helga Stuckenberger

Raphael Höldrich, geboren 15.04.1997 in Garmisch-Partenkirchen

Wandel. Ein vielseitiger Begriff. Was ist „Wandel“ für mich? Ein neuer Anfang, ein neues Jahr würde ich sagen! Diese Zeit des Jahres ist gut, um für sich selbst einmal Inventur zu machen. Was habe ich im vergangenen Jahr erreicht? Brauche ich Neujahrsvorsätze oder bin ich mit mir selbst zufrieden? Eine Gelegenheit, um in sich zu gehen.



Meine Kirche im Wandel der Zeit

Am 24. Januar 1945 musste meine Familie und ich, bei bitterer Kälte, meine Heimat Schlesien verlassen. Zuflucht fanden wir in dem kleinen, streng katholischen Dorf auf der schwäbischen Alb, in dem der Dorfpfarrer ein hartes Regiment führte. Das bekam ich als neunjähriges, evangelisches Mädchen zu spüren, da er es nicht duldete, dass ich still zuhörend am katholischen Religionsunterricht teilnahm. In dieser Schulstunde hielt ich mich dann eben draußen oder auf dem Flur auf.

Ja, so war das damals!

1963 kam ich der Liebe wegen nach Oberammergau, das mir dank seiner aufgeschlossenen Menschen zur zweiten Heimat geworden ist.

Im letzten Sommer durfte ich mit Gottes Hilfe, meinen 85. Geburtstag feiern. Dieser Tag wird mir immer im Herzen bleiben, denn da wurde mir eine große Freude und Ehre zuteil. Es klingelte an der Tür und draußen standen in trauter Zweisamkeit, Herr Pfarrer Sachi (evangelisch) und Herr Bürgermeister Rödl (katholisch) und erfreuten mich gemeinsam mit einem Choral, der mir die Tränen in die Augen trieb.

Anschließend kam es auf meiner Terrasse noch zu einer lebhaften Unterhaltung. Als sie gegangen waren, dachte ich so für mich –

Es hat sich zwischen den großen Konfessionen vieles zum Guten gewendet“, man kann sagen: ES HAT EIN WANDEL STATTEGEFUNDEN. Dafür sage ich DANKE!!!

Eva Dedler im Januar 2022

Fotos: Frau Dedler 2022 und als junges Mädchen auf der Alb





Lernende Kirche sein

Andacht zur Eröffnung der Dekanatssynode am 14.11.2021

1.
Semper reformanda!? *Lernende Kirche sein* – unter dieser Überschrift sind wir für heute eingeladen worden. Es geht also – immer noch, wieder – um Veränderung, um Entwicklung. Mir hat ja ganz besonders das Fragezeichen gefallen. Ist es Ihnen aufgefallen? Hinter dem gut lutherischen „semper reformanda“, der „Lernenden Kirche“: ein Ausrufe – aber eben auch ein Fragezeichen. Das trifft die beiden Stimmungen, die ich, in unserem Dekanatsentwicklungsprozess, den vielen Gremien, Konferenzen und Gesprächen am Rande immer wieder wahrnehme: Da ist ganz viel Schwung drin, viel Motivation, aufmerksames Hinschauen, Hinhören. Miteinander Ideen spinnen – und nach Konkretionen suchen. Aber eben auch, oft dicht daneben, Ungeduld, Erschöpfung, und die Zweifel, ob das, was dann dabei rauskommt, all die Mühe auch wert ist. Lust und Frust mit dem Landesstellenplan oder, geistlich ausgedrückt: Zuversicht und Sorge. Beides ist da, beides will wahrgenommen und gewürdigt sein! *Alles Menschliche will Dauer*, so hat es Ricarda Huch gesagt, *Gott aber will Wandlung*.

Der Weg, auf den wir uns – gezwungenermaßen – miteinander gemacht haben, ist eine *Zumutung*. Zu- *Mutung* im mehrfachen Sinne:

- Da ist uns ganz schön was zuge-

mutet (zu all dem, was sonst schon zu tun ist);

- Das fordert Mut heraus, und Vertrauen
- Uns wird zugetraut, dass wir dem Auftrag gewachsen sind

Das erinnert mich an die allererste Geschichte einer Zumutung in der Bibel, zu Beginn des AT: die Abrahams – Geschichte. Als kirchliche Insider kennen wir sie alle, verbinden sie vielleicht sofort mit diesem wunderbaren Segenswort zu Beginn: Ich will dich segnen und du sollst Segen sein. Aber davor steht ja erstmal ein anderes Gotteswort. Da geht es um eine andere, gewaltigere Grunderfahrung unseres Glaubens:

Geh heraus – sagt Gott. Geh aus deinem Land, aus deinem Geburtshaus, aus dem Haus deines Vaters, in das Land, das ich dir zeigen werden.

2.

Mir ist eine kleine Erläuterung dazu über die Jahre immer wichtiger geworden: aus Martin Bubers „Erzählungen der Chassidim“. Ich finde sie auch jetzt, in unseren Prozess, hilfreich und heilsam: für mich selbst, für unseren geistlichen Auftrag; für unsere Kirche, auch sie ja – wie Abraham und Sarah, eine gealterte, alt gewordene Kirche:

Gott spricht zum Menschen:

Zuvorderst geh aus deinem Land, aus der Trübung, die du selbst dir angetan hast.



Sodann aus deinem Geburtshaus, aus der Trübung, die deine Mutter dir angetan hat.

Danach aus deinem Vaterhaus, aus der Trübung, die dein Vater dir angetan hat.

Nun erst vermagst du in das Land zu gehen, das ich dir zeigen werde !

Von *Trübungen* ist hier die Rede – ein herrlich altmodisches Wort. Was dem Aufbruch im Weg steht, was ich anschauen, wahrnehmen – und dann loslassen muss: *Trübungen!* *Trübungen*, die den klaren Blick verschleiern, verzerren, versperren.

Trübung, die ich mir selbst antue –

„mein Land“ ist Bild für meine Person, für die *inneren Landschaften* meiner Identität

- Erfahrungen, die mir bisher geholfen oder mich geschützt haben
 - mein präzises Gedächtnis für Enttäuschungen, Verletzungen
 - Angst vor dem Verlust an Ansehen, Einfluss
 - meine Willenskräfte, mit denen ich mir Ziele setze
 - und so vieles, was dazu einfällt ...
- Geh heraus!

Trübung, die die Mutter mir angetan hat – die Mutter ist Bild für das Gefühlsleben, die Emotionen:

- Heimat, Geborgenheit, Harmonie
 - das Altvertraute, Bewährte, das mir Sicherheit schenkt
 - der Wunsch nach dem Problemlösen, dem Wohlgefühl ...
 - die Sehnsucht nach Anerkennung und Liebe
 - und so vieles, was dazu einfällt ...
- Geh heraus!

Trübung, die der Vater mir angetan hat – der Vater steht für das Über-Ich, das „moralische Gesetz in mir“:

- mein Wissen um Gut und Böse
- meine moralischen Urteile
- meine Glaubensüberzeugungen
- aber auch die Meinungen Autoritäten, (denen ich es recht machen möchte; die ich mir nicht erlaube zu hinterfragen)



Gottesdienstkalender

Februar

Der Apostel Paulus schreibt: Zürnt ihr, so sündigt nicht; Lasst die Sonne nicht über eurem Zorn untergehen.
Der Brief an die Epheser Kapitel 4 Vers 26

Vierter Sonntag vor der Passionszeit
Sonntag 06.02.

10.00 Uhr Gottesdienst
Kreuzkirche Oberammergau

Septuagesimä – 70 Tage vor Ostern
Sonntag 13.02.

10.00 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst
Kreuzkirche Oberammergau

Sexagesimä – 60 Tage vor Ostern
Sonntag 20.02.

10.00 Uhr Gottesdienst
Kreuzkirche Oberammergau

Estomihi – 50 Tage vor Ostern
Sonntag 27.02.

10.00 Uhr Gottesdienst
Kreuzkirche Oberammergau

März

Der Apostel Paulus schreibt: Hört nicht auf, zu beten und zu flehen! Betet jederzeit im GEIST; seid wachsam, harrt aus und bittet für alle Heiligen.

*Der Brief an die Gemeinde in Ephesus
Kapitel 6 Vers 18*

Invokavit – Erster Sonntag in der Fasten – und Passionszeit

Sonntag 06.03.
10.00 Uhr Gottesdienst
Kreuzkirche Oberammergau

Reminiszeren – Zweiter Sonntag in der Fasten – und Passionszeit
Sonntag 13.03.

10.00 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst
Kreuzkirche Oberammergau
19.00 Gottesdienst
Katholische Kirche Schönberg

Okuli – Dritter Sonntag in der Fasten – und Passionszeit

Sonntag 20.03.
10.00 Uhr Gottesdienst
Kreuzkirche Oberammergau

Lätare – Vierter Sonntag in der Fasten – und Passionszeit – Klein-Ostern

Sonntag 27.03.
10.00 Uhr Gottesdienst
Kreuzkirche Oberammergau

- und so vieles, was dazu einfällt ..
Geh heraus!

All diese Trübungen sind notwendige, bewährte Lebenshelfer! Und doch: Es gibt Situationen, da versperren sie den Weg. Was tun wir uns damit auch an ?!

3.
Geh heraus, sagt Gott, denn da gibt es ein Land, das ich dir zeigen will! – Gott mutet mir zu, dass ich genau hinschaue:

- Was trübt meinen Blick?
- Was schluckt meine Kräfte?
- Aber auch: Was brauche ich? Was gehört unaufgebbbar zu mir? Was ist es wert, dass ich es weitere mit mir trage, dass ich es ertrage?
- Wo stehe ich mir selbst im Wege?
- Wo werde ich gebremst, zurückgehalten, oder in eine bestimmte Richtung gelenkt ... durch etwas, das mir mitgegeben, angetragen, das man mir „angetan“ hat?

Löse dich davon, sagt Gott, lass es hinter dir. Lass dich verändern durch eine Herausforderung, eine Verheißung, eine Hoffnung. Gott mutet es zu, im doppelten Sinne. Diese göttliche Zumutung – er traut sie uns zu. Und was Gott uns zutraut, das dürfen wir uns auch trauen! Gott verspricht nicht, dass es leicht ist: ohne Mühe, ohne Gefahr, ohne Schmerz ... Gottes Herausforderung – wir werden es uns etwas kosten lassen müssen! Was Gott

verspricht, ist anderes: Ich will euch segnen, und ihr sollt Segen sein! Das ist unsere Bestimmung auf dem Weg in eine Zukunft, die das AT das „Land der Verheißung“ nennt.

4.
Das Neue aber, das wirklich Neue, das liegt nicht in unsrer Hand. Wir können es nicht machen, wir müssen es nicht machen. In der Bibel ist das *Kind* Bild für eine Lebendigkeit, die nur Gott wirken kann. Ein Kind,

- empfangen, ohne noch davon zu wissen
- für lange Zeit im Vorborgenen heranwachsend
- und, wenn die Zeit sich gerundet hat, geboren unter Schmerzen und Freudentränen:

bei Abraham und Sarah, nach ihnen bei vielen anderen. Und ein für alle Mal in Jesus Christus. Vergessen wir sie nicht – über all den Herausforderungen und der damit verbundenen Verantwortung – vergessen wir sie nicht, die frohe Botschaft unseres Glaubens, wie wir sie schon bald wieder hören dürfen: „Uns ist ein Kind geboren!“

Bärbel Ehrmann



Anmeldung zur Osterspeisen-Segnung am Karsamstag, 16.04.2022 bis spätestens Karfreitag, 13.4.2022
Die Segnung geschieht gerne in Ihrem Garten, vor Ihrem Hauseingang, an der Kreuzkirche, in allen Gemeindeteilen.
Unter Beachtung der Gegebenheiten mit Ihren Angehörigen, Nachbarn, Bekannten.

April

Maria von Magdala kam zu den Jüngern und verkündete ihnen: Ich habe den HERRN gesehen. Und sie berichtete, was ER zu ihr gesagt hatte.

*Das Evangelium des Johannes
Kapitel 20 Vers 18*

Judika – Fünfter Sonntag in der Fasten – und Passionszeit

Sonntag 03.04.

10.00 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst

Kreuzkirche Oberammergau

18.00 Gottesdienst

St. Georg Bad Bayerstien

Palmarum – Palmsonntag – Sechster Sonntag in der Fasten – und Passionszeit

Sonntag 10.04.

10.00 Uhr Gottesdienst

Kreuzkirche Oberammergau

Tag der Einsetzung des Heiligen Abendmahls – Gründonnerstag

Donnerstag 14.04.

19.00 Uhr Gottesdienst

Kreuzkirche Oberammergau

Tag der Kreuzigung des HERRN – Karfreitag

Freitag 15.04.

10.00 Uhr Passionsgottesdienst

Heilige Beichte und Austeilung des Heiligen Abendmahls

Kreuzkirche Oberammergau

15.00 Uhr Passionsgottesdienst zur Todesstunde des HERRN

Darstellende des Passionsspiels 2022

Oberammergau lesen die Leidensgeschichte nach Johannes

Kreuzkirche Oberammergau

Tag der Auferstehung des HERRN – Oster-sonntag – wichtigstes Fest der christlichen Kirche

Sonntag 17.04.

05.00 Uhr Osternacht

anschließend Speisensegnung

Kreuzkirche Oberammergau

10.00 Uhr Gottesdienst

Kreuzkirche Oberammergau

Ostermontag

Montag 18.04.

10.00 Uhr Gottesdienst

Kreuzkirche Oberammergau

Quasimodogeniti – Erster Sonntag nach Ostern

Sonntag 24.04.

10.00 Uhr Gottesdienst mit Konfirmanden-vorstellung

Kreuzkirche Oberammergau

Samstag 30.04.

15.00 Uhr Gottesdienst mit Konfirmandenbeichte

Kreuzkirche Oberammergau

Passionsspiele 2022

Kirchliches Begleitprogramm

Kirchliche Dienste

07.05. – 02.10.2022

Mai

Johannes schreibt:

Ich wünsche dir in jeder Hinsicht Wohlergehen und Gesundheit,
so wie es deiner Seele wohlergeht.

*Der Dritte Brief des Johannes
Vers 2*

Misericordias DOMINI – Zweiter Sonntag nach Ostern – Hirtensonntag – Konfirmation

Sonntag 01.05.

09.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst

Kreuzkirche Oberammergau

Jubilate – Dritter Sonntag nach Ostern

Sonntag 08.05.

10.00 Uhr Gottesdienst

Kreuzkirche Oberammergau

Kantate – Vierter Sonntag nach Ostern

Sonntag 15.05.

10.00 Uhr Gottesdienst

Kreuzkirche Oberammergau

Rogate – Fünfter Sonntag nach Ostern

Sonntag 22.05.

10.00 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst

Kreuzkirche Oberammergau

CHRISTI Himmelfahrt

Donnerstag 26.05.

10.00 Uhr Gottesdienst

Kreuzkirche Oberammergau

Exaudi – Sechster Sonntag nach Ostern

Sonntag 29.05.

10.00 Uhr Gottesdienst

Kreuzkirche Oberammergau

Juni

Lege mich wie ein Siegel auf dein Herz, wie ein Siegel auf deinen Arm. Denn Liebe ist stark wie der Tod.

*Hoheslied
Kapitel 8 Vers 6*

Tag der Ausgießung des HEILIGEN GEISTES – Pfingstsonntag

Sonntag 05.06.

10.00 Uhr Gottesdienst

Kreuzkirche Oberammergau

Pfingstmontag

Montag 06.06.

10.00 Uhr Gottesdienst

Kreuzkirche Oberammergau



Tag der HEILIGEN DREIFALTIGKEIT - Trinitatis

Sonntag 12.06.

10.00 Uhr Gottesdienst

Kreuzkirche Oberammergau

19.00 Uhr Gottesdienst

St. Jakobus Wildsteig

1. Sonntag nach Trinitatis

Sonntag 19.06.

10.00 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst

Kreuzkirche Oberammergau

19.00 Uhr Gottesdienst

Katholische Kirche Schönberg

2. Sonntag nach Trinitatis

Sonntag 26.06.

10.00 Uhr Gottesdienst

Kreuzkirche Oberammergau

18.00 Uhr Gottesdienst

St. Georg Bad Bayersoien

Tag der Apostel Petrus und Paulus

Mittwoch 29.06.

19.30 Uhr Ökumenisches Abendlob

St. Jakobus Wildsteig

Herzlich willkommen:

Herzlich willkommen:

Taufen – Konfirmationsunterricht
– Trauungen – Ehejubiläen – Beerdigungen – Seelsorge (Hausabendmahl, am Kranken – und Sterbebett, auf der Strasse, am Gartenzaun, Geburtstage, Hochzeitstage und und ...):

Grundsätzlich finden alle kirchlichen Amtshandlungen statt mit den aktualisierten Regelungen.

In der Kreuzkirche, während eines Berggottesdienstes oder andernorts.

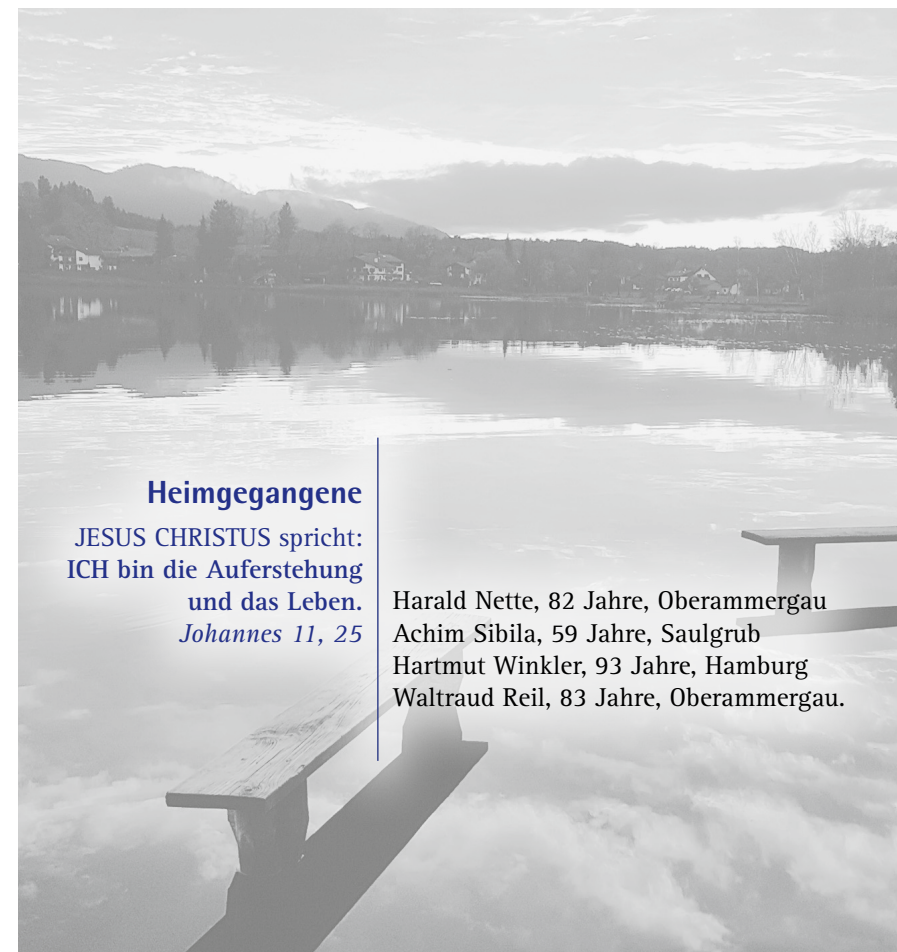
Wir sind für Sie da.

Änderungen bleiben vorbehalten.

Bitte zu beachten die homepage der Kirchengemeinde und die tägliche Presse.

Kasualien

November 2021 bis Januar 2022



Heimgegangene

JESUS CHRISTUS spricht:
ICH bin die Auferstehung
und das Leben.
Johannes 11, 25

Harald Nette, 82 Jahre, Oberammergau
Achim Sibila, 59 Jahre, Saulgrub
Hartmut Winkler, 93 Jahre, Hamburg
Waltraud Reil, 83 Jahre, Oberammergau.

Hinweis auf das Widerspruchsrecht von Gemeindemitgliedern gegen die Veröffentlichung der Amtshandlungsdaten im Gemeindebrief Kreuz und quer (§ 11 Abs.1 DSGVO): Im Gemeindebrief Kreuz und quer werden regelmäßig kirchliche Amtshandlungen von Gemeindemitgliedern veröffentlicht. Sofern Sie mit der Veröffentlichung Ihrer Daten nicht einverstanden sind, können Sie Ihren Widerspruch schriftlich, mündlich, oder auf anderem Wege im Gemeindebüro, Theaterstraße 10 in 82487 Oberammergau erklären. Wir bitten diesen Widerspruch möglichst frühzeitig, also vor dem Redaktionsschluss zu erklären, da ansonsten die Berücksichtigung Ihres Wunsches nicht garantiert werden kann. Das Datum des nächsten Redaktionsschlusses finden Sie auf der Rückseite des Gemeindebriefes.



Steckbrief Kindergottesdienst (KiGo)

Wann?

Jeden 2. Sonntag im Monat findet parallel zum Gottesdienst um 10 Uhr auch KiGo statt.



Wie lange?

Der KiGo dauert so lange wie der normale Gottesdienst andauert (ca. eine Stunde), so dass die Eltern den Gottesdienst entspannt besuchen können und die Kinder eine schöne Zeit im KiGo verbringen dürfen.

Wo?

Gemeindesaal, unterhalb der evangelischen Kirche

Wer ist eingeladen?

Eingeladen sind alle Kinder zwischen 3 und 11 Jahre. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Gerne kann auch ein Erwachsener das Kind begleiten.

Wer leitet den KiGo?

Gudrun Hartmann
Kristina Hartmann
Kathrin Horn

Was machen wir im KiGo?

Wir singen und basteln gemeinsam und hören anschauliche Geschichten aus der Bibel.

Wo erfahre ich die aktuellen Termine?

Die aktuellen Termine sind auf der Internetseite der ev. Kirchengemeinde Oberammergau (www.oberammergau-evangelisch.de) zu finden. Gerne

können wir Sie auch per E-Mail über den nächsten Kindergottesdienst-Termin informieren. Teilen Sie einfach Ihre E-Mail-Adresse dem Pfarramt mit (pfarramt.oberammergau@elkb.de).

Das KiGo-Team freut sich auf Euer Kommen!

Jesus-Namen erraten

Es gibt einen wunderbaren Vers in der Bibel aus Jesaja 9,5. In diesem Vers werden Jesus fünf verschiedene Namen gegeben.

Deine Aufgabe ist es, diese Namen herauszufinden. Jeder Buchstabe trägt ein Symbol. Ordne diese in die jeweilige Zeile ein.

★	_____
▲	_____
■	_____
●	_____
♥	_____



Freust du dich über mehr? www.Gemeindebrief-Helfer.de gibt einiges her!



Veranstaltungen im Dekanat Weilheim

bis Juni 2022, Coronabedingte Änderungen vorbehalten

Montag, den 14. März 2022, 19.00 Uhr
Die Sprache der Alpen und ihre Wurzeln

Vortrag des Kath. Kreisbildungswerk und Karl Wilhelm

Veranstaltungsort: Evang. Gemeindehaus Partenkirchen, Hindenburgstr. 39
82467 Garmisch-Partenkirchen

Donnerstag, den 17.03./28.04./19.05./16.06.2022, jeweils 19.00 - 20.30 Uhr
Gemeinsam lesen... - Michael Jürs - Post mortem

Da hat jemand ein Buch geschrieben, der neugierig auf das war, was post mortem sein wird. Und er hat – wie es seine Art war – verdammt gut recherchiert
Verantwortlich: Pfarrer Martin Dubberke, martin.dubberke@elkb.de

Veranstaltungsort: Evang. Gemeindehaus Partenkirchen, Hindenburgstr. 39,
82467 Garmisch-Partenkirchen

Mittwoch, den 06. April 2022, 14.00 Uhr
Bewegen & Segen

Wandern auf interessanten Wegen. Impulse zum Nachdenken. Festes

Schuhwerk und warme, wetterfeste Kleidung erforderlich!

Veranstaltungsort: Erlöserkirche Grainau, Zugspitzstr. 99A, 82491 Grainau, Pfarrerin Ulrike Wilhelm, Tel. 0175 - 418 90 87

Sonntag, den 15. Mai 2022, 16.00 bis 18.00 Uhr

Generationen übergreifender Nachmittag

für Eltern, Kinder, Großeltern, Enkelkinder mit Richard Oehmann und der Gruppe Café Unterzucker

Veranstaltungsort: Studienhaus Gut Schönwag, Schönwag 4, 82405 Wessobrunn

Für eine Übersicht zu **Veranstaltungen des Dekanats Weilheim** empfehlen wir Ihnen die Website der Erwachsenenbildung des Dekanats: www.ebw-weilheim.de mit den Themen: Glaube – Theologie – Kirche – Gesellschaft – eine Welt – Körper – Geist – Seele – Kunst und Kultur – Unterwegs – Fortbildung. Abonnieren Sie den Newsletter und Sie sind immer auf dem Laufenden. Auch für Sie ist etwas dabei.

Kommen Sie. Zu sich. Unsere Gemeinde unterstützt aktiv die Angebote der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern für Freizeit, Erholung und Tourismus.



Passion 2022

Kirchliche Dienste und Kirchliches Begleitprogramm

LEIDENSCHAFT LEBEN

Gottesdienste (Deutsch und Englisch)

An allen Sonn- und Feiertagen
10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst

An allen Werktagen
09.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst

An allen Spieltagen 17. Mai – 16. August (So., Di., Do., Fr., Sa.)
Ab 13.15 Uhr Orgelmusik
13.45 Uhr Andacht

An allen Spieltagen 18. August – 4. Oktober (So., Di., Do., Fr., Sa.)
Ab 12.15 Uhr Orgelmusik
12.45 Uhr Andacht

In der Spielpause 17. Mai – 16. August
ab 17.15 Uhr Begegnung – Information
Gesprächsmöglichkeit im Gemeindesaal

In der Spielpause 18. August – 4. Oktober
ab 16.15 Uhr Begegnung – Information
Gesprächsmöglichkeit im Gemeindesaal

Kirchliches Begleitprogramm

Ökumenische Angebote
Einführung in das Passionsspiel
Präsentation mit Bild, Text und Musik aus dem Passionsspiel
Kleines Theater, Schnitzlergasse 6

Montag, Mittwoch und Samstag
20.30 Uhr in deutscher Sprache
21.00 Uhr in englischer Sprache
21.00 Uhr in spanischer Sprache (Katholischer kleiner Pfarrsaal)

Zusätzlich am Sonntag, Dienstag, Donnerstag, Freitag und Samstag
11.30 Uhr in deutscher Sprache

Offener Raum
Sternplatz, Oberammergau
An 7 Stationen begegnen Sie Leitworten des Passionsgeschehens.
Wir laden Sie ein, Bezüge zu Ihrem eigenen Leben zu entdecken. Lassen Sie sich leiten auf Ihrem Weg von Bildern und Worten.

Angebot für Gruppen:

Bei rechtzeitiger Anmeldung feiern unsere Pfarrerinnen und Pfarrer vor Ort zu von Ihnen gewünschten Zeiten – sofern möglich – mit Ihnen einen Gottesdienst. Möglich sind verschiedene Gottesdienstformen (Abendmahlsgottesdienste, Andachten usw.) und bestimmte Themen (z.B. zu einzelnen Passionsfiguren).

Änderungen vorbehalten!



Stellenausschreibung



Die Evang.-Luth. Kirchengemeinde Oberammergau – Kreuzkirche – sucht zum 01.05.2022 einen/eine **Mesner/Mesnerin** mit einer regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit von 10,0 Wochenstunden. Der Arbeitseinsatz erfolgt auch an Sonn- und Feiertagen.

Aufgaben:

- Schließdienst der Kirche
- Vor- und Nachbereitung der Gottesdienste
- Unterstützung bei Veranstaltungen in den Gemeinderäumen
- in geringerem Umfang Reinigung und kleine Reparaturen in Kirche und Gemeinderäumen.

Die Zugehörigkeit zur Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern oder einer anderen Kirche oder kirchlichen Gemeinschaft, die der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen in Deutschland angeschlossen ist, wird grundsätzlich, aber nicht zwingend, erwartet.

Die Vergütung erfolgt nach der kirchlichen DiVO i. V. m. dem TV-L – EG 2 Stufe 2.

Schriftliche Bewerbungen mit Lebenslauf und Zeugnissen richten Sie bitte bis zum 02.03.2022 an:

Evang.-Luth. Pfarramt Oberammergau
Herrn Pfarrer Peter Sachi
Theaterstrasse 10
82487 Oberammergau
E-Mail: pfarramt.oberammergau@elkb.de

Passion 2022

Menschen mit Leidenschaft gesucht

**LEIDENSCHAFT LEBEN – fe des Tages zu begrüßen und
Kirchliches Begleitprogramm – geistlich zu begleiten sowie den
Offenes Haus in der Kreuzkirche Ortspfarrer zu unterstützen.**

Der Standort des ertüchtigten und barrierefreien Kirchengebäudes der Kreuzkirche unweit des Passionstheaters hat das Privileg, als Offenes Haus bei allen Passionsspielen Gastbereitschaft in bunten Formen zu üben.

In den Spielpausen (am Dienstag, Donnerstag, Freitag, Samstag, Sonntag vom 16. Mai bis 16. August zwischen 17 Uhr und 20 Uhr; vom 17. August bis 4. Oktober zwischen 16 Uhr und 19 Uhr) sollen Personen zur Verfügung stehen, die sich der Besucherinnen und Besucher und ihren Fragen und Anliegen nach dem ersten Teil des erlebten Spiels annehmen und in zugewandter Atmosphäre mit Getränken und Gebäck bewirten.

Wie bisher, geschieht das in Zusammenarbeit mit den Pfarrerrinnen und Pfarrern, Kirchenmusikerinnen und Kirchenmusikern, die mehrwöchig Dienste versehen, um die zahlreichen Gottesdienste zu feiern, kirchenmusikalische Andachten zu spielen, nationale und internationale Gästegruppen im Lau-

Die Kirchengemeinde lädt herzlich Frauen und Männer ein, die eine solche Aufgabe an mehreren Aufführungstagen übernehmen möchten.

Des Weiteren werben wir um zwei Personen als Mesner/in, die alle Gottesdienste während der Spieltage der Passion 2022 betreuen, das heißt: Vorbereitung, Begleitung und Nachbereitung des jeweiligen Gottesdienstes.

Eine Einführung in die Tätigkeit findet zeitnah statt. Englische Sprachkenntnisse werden vorausgesetzt.

Das Pfarramt der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde Oberammergau freut sich über Ihre Meldungen.

Im Namen des Kirchenvorstandes

Peter Sachi
Pfarrer



Zukunftsplan: Hoffnung:

Zum Weltgebetstag 2022 aus England, Wales und Nordirland



Weltweit blicken Menschen mit Verunsicherung und Angst in die Zukunft. Die Corona-Pandemie verschärfte Armut und Ungleichheit. Zugleich erschütterte sie das Gefühl vermeintlicher Sicherheit in den reichen Industriestaaten. Als Christ*innen jedoch glauben wir an die Rettung dieser Welt, nicht an ihren Untergang! Der Bibeltext Jeremia 29,14 des Weltgebetstags 2022 ist ganz klar: „Ich werde euer Schicksal zum Guten wenden...“

Am Freitag, den 4. März 2022, feiern Menschen in über 150 Ländern der Erde den Weltgebetstag der Frauen aus England, Wales und Nordirland. Unter dem Motto „Zukunftsplan: Hoffnung“ laden sie ein, den Spuren der Hoffnung nachzugehen. Sie erzählen uns von ihrem stolzen Land mit seiner bewegten Geschichte und der multiethnischen, -kulturellen und -religiösen Gesellschaft. Aber mit den drei Schicksalen von Lina, Nathalie und Emily kommen auch Themen wie Armut, Einsamkeit und Missbrauch zur Sprache.

Eine Gruppe von 31 Frauen aus 18 unterschiedlichen christlichen Konfessionen und Kirchen hat gemeinsam die Gebete, Gedanken und Lieder zum Weltgebetstag 2022 ausgewählt. Sie sind zwischen Anfang 20 und über 80 Jahre alt und stammen aus England, Wales und Nordirland.

Über Länder- und Konfessionsgrenzen hinweg engagieren sich Frauen für den Weltgebetstag. Seit über 100 Jahren macht die Bewegung sich stark für die Rechte von Frauen und Mädchen in Kirche und Gesellschaft. Rund um den 4. März 2022 werden allein in Deutschland hundertausende Frauen, Männer, Jugendliche und Kinder die Gottesdienste und Veranstaltungen zum Weltgebetstag besuchen.

Gemeinsam wollen wir Samen der Hoffnung aussäen in unserem Leben, in unseren Gemeinschaften, in unserem Land und in dieser Welt.

Seien Sie mit dabei und werden Sie Teil der weltweiten Gebetskette!

Text (in Auszügen): Lisa Schürmann, Weltgebetstag der Frauen – Deutsches Komitee e.V.

In Oberammergau findet der diesjährige Weltgebetstag am 4. März um 19.00 Uhr in der kath. Pfarrkirche St. Peter und Paul statt.

Mit uns werden Ihre (T)räume wahr

Alles aus einer Hand!

- Holzsortimente für Boden, Wand, Decke und Garten
- Montage Ihrer Böden (schwimmende Verlegung, Verklebung), und Terrassen
- Verarbeitung von Holzprodukten (Hobeln, Zuschnitt, Lohnschnitt, Plattenzuschnitte)

Unternoggstraße 20
82442 Altenau
Tel. 0 88 45/7 03 03-0
Fax 0 88 45/7 03 03-25
mail@holz-steinsdorfer.de
www.holz-steinsdorfer.de

holz steinsdorfer
Altenau im Ammertal
Holzfachmarkt • Säge- und Hobelwerk

„Echt. Bayerisch. Regional.“

www.vr-werdenfels.de

VR-Bank Werdenfels eG

Haben Sie Lust, Kreuz & quer mitzugestalten?

Zögern Sie nicht, wenden Sie sich an uns! Wir freuen uns über Textbeiträge, Landschaftsaufnahmen aus unserer 21 Gemeinden umfassenden Pfarrei und Leserbriefe. Auch unser Redaktionsteam freut sich über Ihre Teilnahme! Sie erreichen uns per email unter

redaktion@oberammergau-evangelisch.de
oder telefonisch unter 08822/93030.

Der Briefkasten des Pfarrbüros in der Theatergasse 10 freut sich ebenfalls über Post von Ihnen. Herzlichst, Ihr Redaktionsteam

AURA HOTEL
Saulgrub gGmbH

Ihr »Rundum-Verwöhn-Hotel«
in den Ammergauer Alpen.
Bei uns fühlen sich blinde, sehbehinderte und sehende Gäste wohl. Wir bieten Ihnen ein gepflegtes Ambiente ohne Barrieren zum **Urlaube, Tagen und für Ihre Weiterbildungen.**

»Ankommen, aussteigen – daheim sein«
AURA-HOTEL · Alte Römerstr. 41-43 · 82442 Saulgrub/Obb.
Tel.: 088 45 / 99 - 0 · Email: info@aura-hotel.de
Besuchen Sie uns unter www.aura-hotel.de
Alleingesellschafter: Bayerischer Blinden- und Sehbehindertenbund e.V.



Adventsblasen auf dem Dorfplatz mit dem Posaunenchor



Der kleine Stern am 31.12.21 im Pilatusgarten



Ökumenische Waldweihnacht mit Segnung der Hoffnungslichter für die Passion 2022



Weihnachtsanspiel am 24.12.21 im Musikpavillon





Ihr Draht zu uns

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Oberammergau

Ihr Ansprechpartner:
Pfarrer Peter Sachi

Theaterstraße 10
82487 Oberammergau
Tel. 08822.9 30 30
Fax 08822.9 30 31
pfarramt.oberammergau@elkb.de
www.oberammergau-evangelisch.de

Bankverbindung:
IBAN DE31 7039 0000 0000 2065 98
BIC GENODEF1GAP

Pfarrbüro: Frau Sonja Husen
montags v. 08.30 bis 13.00 Uhr und
jeden 2. Freitag (in den geraden Kalenderwochen) v. 15.00 bis 18.00 Uhr

Ansprechpartner Gemeindegruppen:

Posaunenchor:
Dagmar Conrady
Tel. 08822.229 80 55
dcdagmar@googlemail.com

Gospelchor:
Petra Hoffmann
Tel. 08821.708 48 26

Kindergottesdienst:
Gudrun Hartmann
Tel. 08822.92 37 32

Fröhliches Miteinander:
Rosemarie von Cramer
Tel. 08822.60 39

Impressum

Herausgeber:
Evangelisch-Lutherisches Pfarramt
Oberammergau, Theaterstraße 10,
82487 Oberammergau
redaktion@oberammergau-evangelisch.de

Redaktionskreis:
Pfarrer Peter Sachi (v.i.S.d.P.),
Stephan Fenzl, Birgit Krebs,
Nicole Richter, Helmut Schmitz

Redaktionsleitung u. Anzeigenredaktion:
Birgit Krebs

Gestaltung, Layout,
Preprint:
Helmut Schmitz

Abbildung
auf S. 19
mit freundl.
Genehmigung
durch www.gemeindebrief-
druckerei.de

Druck:
www.gemeindebriefdruckerei.de
Auflage 1.500 Stück

Redaktionsschluß der nächsten
Ausgabe ist der 08. Mai 2022.



GBD

www.blauer-engel.de/uz195

Dieses Produkt **Dachs**
ist mit dem Blauen Engel
ausgezeichnet.
www.GemeindebriefDruckerei.de

**Wir danken allen Austrägerinnen
und Austrägern für ihren Einsatz!**